



1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung	C9441 Series
Verwendung der Zubereitung	Tintenstrahldruck
Hersteller	Hewlett-Packard GmbH Herrenberger Str. 140 71034 Böblingen, Deutschland Telefon 07031 140 Telefonnummer für Gesundheitsfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209 (Direkt) 1-503-494-7199 HP Rufnummer für Kundenfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836 (Direkt) 1-208-323-2551 E-Mail: hpcustomer.inquiries@hp.com Vergiftungsinformations- Zentrale: +49 089 1 92 40

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Akute Gesundheitsschäden

	Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.
Hautkontakt	<i>2-Pyrrolidon</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Alkyldiol</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen.
Augenkontakt	<i>2-Pyrrolidon</i> Augenkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Alkyldiol</i> Augenkontakt kann zu Reizungen führen.
Einatmen	<i>2-Pyrrolidon</i> Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen. <i>Alkyldiol</i> Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
Verschlucken	<i>2-Pyrrolidon</i> Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen. <i>Diethylenglykol</i> Gesundheitsschädlich beim Verschlucken Kann zu Nieren- und Leberschäden führen. Kann das zentrale Nervensystem schädigen.

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

Expositionswege	Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten. Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar
Chronische Gesundheitsschäden	Nicht bekannt.
Karzinogenität	Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.
Physikalische Gefahren	Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.
Gesundheitsgefährdung	Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.
Umweltgefahren	Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.
Sonstige Angaben	Diese Tinte (magenta) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert.



Sicherheitsdatenblatt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichts- prozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Wasser	7732-18-5	< 70	231-791-2	
2-Pyrrolidon	616-45-5	< 7.5	210-483-1	Xi, R36/38
Diethylenglykol	111-46-6	< 7.5	203-872-2	Xn, R22
Alkyldiol	Vertraulich	< 5	Vertraulich	
Triethanolamin	102-71-6	< 1	203-049-8	Xi, R36/38
Bemerkungen zur Zusammensetzung	Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung. Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft. Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.			

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen	Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe holen.
Hautkontakt	Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.
Augenkontakt	Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.
Verschlucken	Falls Ingestion des Materials erfolgt sein sollte, verständigen Sie einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt und Methode	> 93.3 °C (> 200 °F); Pensky-Martens Closed Cup (mit geschlossenem Tiegel nach Pensky-Martens)
Geeignete Löschmittel	CO ₂ , Wasser, Trockenlöschmittel oder Schaum
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Nicht bekannt.
Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren	Beim Verbrennen entstehen giftige gasförmige Zersetzungsprodukte fluoride/fluorine compounds; aldehydes; ketones; acetylene.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Siehe Abschnitt 10.
Besondere Löschhinweise	Nicht angegeben.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen	Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
Umweltschutzvorkehrungen	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
Lagerung	Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. Von starken Oxidationsmitteln entfernt aufbewahren.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Grenzwerte am Arbeitsplatz		
Deutschland		
Inhaltsstoffe	Typ	Wert
Diethylenglykol (111-46-6)	AGW	10 ppm



Sicherheitsdatenblatt

Inhaltsstoffe	Typ	Wert
		44 mg/m ³

ACGIH

Inhaltsstoffe	Typ	Wert
Triethanolamin (102-71-6)	TWA	5 mg/m ³

Zusätzliche Expositionsdaten Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.

Persönliche Schutzkleidung

Allgemein

Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

In Übereinstimmung mit branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild	Nicht erhältlich.
Aggregatzustand	Nicht erhältlich.
Aggregatzustand	Nicht erhältlich.
Farbe	Magenta
Geruch	Nicht erhältlich.
Geruchsgrenzwert	Nicht erhältlich.
pH-Wert	9.4
Siedepunkt	Nicht bestimmt
Flammpunkt	> 93.3 °C (> 200 °F); Pensky-Martens Closed Cup (mit geschlossenem Tiegel nach Pensky-Martens)
Entflammbarkeit	Nicht erhältlich.
Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-%	Nicht erhältlich.
Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-%	Nicht bestimmt
Dampfdruck	Nicht bestimmt
Relative Dichte	Nicht erhältlich.
Löslichkeit in Wasser	Wasserlöslichkeit
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	Nicht erhältlich.
Viskosität	Nicht erhältlich.
Dampfdichte	> 1 (AIR = 1.0)
Verdunstungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt	Nicht erhältlich.
Gefrierpunkt	Nicht erhältlich.
Zündtemperatur (°C)	Nicht bestimmt
Spezifisches Gewicht	1 - 1.1

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.
Zu vermeidende Materialien	Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.



Sicherheitsdatenblatt

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Zersetzung dieses Produkts können Stickoxid-, Kohlenmonoxid-, Kohlendioxid- und/oder niedermolekulare Kohlenwasserstoff-Dämpfe entstehen. Aldehyde, Ketone, Fluorwasserstoff, Fluorierte Kohlenwasserstoffe

Gefährliche Polymerisation

Tritt nicht auf.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Karzinogenität

IARC Monographs: Evidence of carcinogenicity in humans

Triethanolamin (102-71-6)

Keine ausreichenden Daten.

Weitere Informationen

Diese Tintenlösung wurde nicht auf toxische Wirkung getestet. Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 2, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Aquatische Toxizität

LC50/96Std./Elritze => 750 mg/L

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter <http://www.hp.com/recycle>.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IATA

Versandbezeichnung

Nicht zutreffend

Gefahrenklasse

Nicht zutreffend

UN-Nummer

Keine

Verpackungsgruppe

N/A

Ausnahmen bei der Verpackung

Keine

Allgemein

In den USA lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID nicht als Gefahrgut aufgeführt.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Internationale Bestimmungen

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

Kennzeichnung

Enthält

2-Pyrrolidon, Alkyldiol, Diethylenglykol, Triethanolamin, Wasser

EG-Kennzeichnung

Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

16. SONSTIGE ANGABEN

Informationen des Herstellers

Hewlett-Packard Company
1000 NE Circle Boulevard
Corvallis, OR 97330-4239 US
(Direkt) 1-503-494-7199
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209



Sicherheitsdatenblatt

Auflistung der relevanten R-Sätze

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.

Rechtliche Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

Ausgabedatum

21-11-2009

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en) :

TOXIKOLOGISCHE ANGABEN: Weitere Informationen
ANGABEN ZUM TRANSPORT: Allgemein

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
CAS	U.S. "Chemical Abstracts Service"
CERCLA	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
CFR	Kodierung nach US-Bestimmungen
COC	Cleveland Open Cup (COC)
DOT	Transportabteilung
EPCRA	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
IARC	International Agency for Research on Cancer
NIOSH	National Institute for Occupational Safety and Health
NTP	Nationale Giftnotrufzentrale
osha	Occupational Safety and Health Administration
PEL (Zulässiges Expositionsmass)	Zulässiger Expositionsgrenzwert
RCRA	Resource Conservation and Recovery Act
REC	Empfohlen
REL	Empfohlener Expositionsgrenzwert
SARA	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
STEL	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
TCLP	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
TLV	Schwellenwert
TSCA	Toxic Substances Control Act
Flüchtige organische Bestandteile	Flüchtige Organische Bestandteile